

I. Angelegenheiten des Vereins.

Bericht über die vierundvierzigste Generalversammlung

vom 8. Juli 1889 in Urach.

Von Oberstudienrat Dr. F. v. Krauss.

Die Generalversammlung in Crailsheim hat im vorigen Jahre die freundliche Einladung der Vereinsmitglieder in Urach dankend angenommen und die Stadt Urach als Versammlungsort für das Jahr 1889 einstimmig gewählt. Die Geschäftsführung übernahm Oberförster Magenu.

Die diesjährige Versammlung konnte wegen der zur Feier des 25 jährigen Regierungs-Jubiläums des Königs stattfindenden Festlichkeiten nicht wie bisher am Johannisfeiertag abgehalten und musste auf den 8. Juli verlegt werden. Sie fand in dem schöngeschmückten „goldenen Saal“ des alten Grafenschlosses statt und war von den Vereinsmitgliedern und sonstigen Naturfreunden zahlreich besucht.

Durch die Bemühungen des Lokalausschusses waren im Saale nachstehende naturhistorische Gegenstände und Sammlungen ausgestellt, und zwar von:

Apotheker Hermann Metzger in Urach, geschliffene Marmorarten aus dem Oberamt Urach und den benachbarten Oberämtern,
Oberpräzeptor Hiller in Urach, Mineralien und Petrefakten,
Max Karrer in Urach, 5 Kästen mit einheimischen und exotischen Schmetterlingen,

Dr. E. Hofmann von Stuttgart, die lebende Larve eines Ameisenlöwen (*Myrmeleon formicarius*), bei Urach gefunden.

Ferner die Sammlungen, welche als Grundlagen für die Vorträge dienten, von

Pfarrer Dr. Engel in Eislingen, Versteinerungen aus dem Lias δ des Filsbetts bei Eislingen,

Mittelschullehrer Geyer in Neckarthailfingen, die Schalthiere zwischen dem Schönbuch und der Alb, in schönen Exemplaren und reicher Anzahl,

Oberlehrer Schmid in Urach, die selteneren Pflanzen aus der Umgegend von Urach, welche in frischen Exemplaren vorgezeigt wurden. Unter ihnen sind hervorzuheben *Sisymbrium strictissimum* L., *Lunaria rediviva* L., *Anthriscus nitida* GARKE, *Cynoglossum montanum* LAM., *Digitalis lutea* L., *Anacamptis pyramidalis* RICH., *Gymnadenia odoratissima* RICH., *Epipactis atrorubens* SCHULTES, *Epipogon Gmelini* RICH., *Phleum phalaroides* KÖLER.

Die Verhandlungen begannen um 11 Uhr.

Der Geschäftsführer Oberförster Magenau eröffnete sie mit folgender Ansprache:

Meine Herren! Seitens des Lokalausschusses ist mir der angenehme Auftrag zu teil geworden, Sie in Urachs Mauern herzlich willkommen zu heissen.

Ich komme diesem Auftrag um so freudiger nach, als es das erste Mal ist, dass der Verein für vaterländische Naturkunde in unserem schönen Thale, an der Wiege eines Herzogs Christofs, seine Tagung hält.

Möge es Ihnen allen bei uns wohl gefallen, und mögen auch die heutigen Verhandlungen zum Nutzen und Frommen des Vereins ausfallen!

Wohl bietet der Weisse Jura in geognostischer Beziehung nicht die reiche Ausbeute, wie seine unteren Formationsglieder, desto schöner und mannigfaltiger dagegen ist seine Flora, und haben sich von jeher Männer im Bezirk gefunden, welche sich um die Hebung der vaterländischen Naturkunde wesentliche Verdienste erwarben, ich darf Sie nur erinnern an die Namen: Graf Mandelslohe, Oberamtsarzt Dr. Finckh, Pfarrer Dr. Kemmler. Forstrat v. Hügel, und unter den Lebenden an Dr. Weinland.

Indem ich Sie nochmals herzlich willkommen heisse und allen Anwesenden für ihr Erscheinen unsern höflichsten Dank sage, erlaube ich mir Ihnen unsern allverehrten Herrn Oberstudienrat Dr. v. Krauss auch heute wieder zum Vorsitzenden der Versammlung vorzuschlagen.

Zum Vorsitzenden wurde hierauf Oberstudienrat Dr. v. Krauss durch Akklamation gewählt.

Oberstudienrat Dr. v. Krauss verlas sodann seinen

Rechenschaftsbericht für das Jahr 1888—1889.

Hochgeehrte Herren!

Ehe wir zu dem geschäftlichen Teil des Rechenschaftsberichtes für das 44. Vereinsjahr übergehen, gestatten Sie mir daran zu erinnern, dass unsere heutige Generalversammlung sich unmittelbar anreicht an die Feier des 25jährigen Regierungs-Jubiläums Seiner Majestät des Königs, unseres erhabenen Protektors. Da Seine Königliche Majestät dieses Protektorat am 17. Oktober 1864 zu übernehmen die Gnade hatte, so feiert auch der Verein das Fest des 25jährigen Bestehens des Protektorats des Königs Karl.

Sie alle, verehrte Herren, werden die freudigen Gefühle, welche in den letzten Wochen unser Württemberger Land bewegt haben, von Herzen teilen, und Ihr Ausschuss hat sich deshalb für ermächtigt gehalten, im Namen des Vereins, Seiner Majestät dem Könige eine Glückwunsch-Adresse in Ehrfurcht unterbreiten zu lassen, deren Inhalt ich mir erlaube zu Ihrer Kenntniss zu bringen. Dieselbe lautet:

Eure Königliche Majestät! Der Verein für vaterländische Naturkunde in Württemberg, dessen Protektorat Eure Königliche Majestät am 17. Oktober 1864 kurz nach Höchst Ihrer Thronbesteigung zu übernehmen die Gnade hatten, wagt es an dem Freudentage des 25jährigen Regierungs-Jubiläums Eurer Königlichen Majestät, sich Höchst Ihrem Throne zu nahen, um Eurer Königlichen Majestät die unterthänigsten Glück- und Segenswünsche darzubringen.

In den 25 Jahren des Höchsten Protektorats Eurer Königlichen Majestät hat der Verein sich im Lande mehr und mehr ausgebreitet und eine erfolgreiche Thätigkeit in der Erforschung und wissenschaftlichen Bearbeitung der naturhistorischen Verhältnisse Württembergs entwickelt. Möge es dem Vereine vergönnt sein, noch viele Jahre des höchsten Protektorats und der Huld Eurer Königlichen Majestät sich zu erfreuen.

Eurer Königlichen Majestät

Stuttgart, den 20. Juni 1889.

allerunterthänigster und treugehorsamster

Verein für vaterländische Naturkunde in Württemberg.

Im Namen des Ausschusses:

Der 1. Vorstand

Oberstudienrat Dr. v. Krauss.

Der 2. Vorstand

Prof. Dr. O. Fraas.

Hierauf ist dem Vereine folgendes gnädige Danksagungsschreiben aus dem Kabinett des Königs zugekommen:

Cabinet

S. M. des Königs
von Württemberg.

Euer Hochwohlgeboren

haben namens des Ausschusses des Vereins für vaterländische Naturkunde in Württemberg Seiner Königlichen Majestät dessen Glück- und Segenswünsche in einer prachtvoll ausgestatteten Adresse dargebracht.

Seine Majestät sind aufs angenehmste berührt von diesem Beweise der Aufmerksamkeit und Anhänglichkeit des nun seit bald 25 Jahren unter Höchst Ihrem Protektorate stehenden Vereins und lassen ihm dafür mit der Versicherung Höchst Ihres fortdauernden warmen Interesses für seine verdienstvollen Bestrebungen den gnädigsten Allerhöchsten Dank aussprechen.

Indem ich Euer Hochwohlgeboren ersuchen darf, von Vorstehendem auch den übrigen Mitgliedern des Vereinsausschusses Kenntniss geben zu wollen, beharre ich mit ausgezeichnete Hochachtung

Stuttgart, den 21. Juni 1889.

Der Cabinets-Chef:
Griesinger.

An die Herren

Oberstudienrat Dr. v. Krauss und
Professor Dr. Oscar Fraas, Hochwohlgeboren hier.

Zum Zeichen unserer Freude und unseres Dankes ersuche ich die verehrten Mitglieder sich von ihren Sitzen zu erheben.

Zum Geschäftlichen übergehend habe ich Ihnen ferner zu berichten, dass im verflossenen Jahre dem Verein 36 neue Mitglieder beigetreten sind, von welchen 5 zum Oberschwäbischen und 12 zum Schwarzwälder Zweigverein zu zählen sind.

Die vaterländische Naturalien-Sammlung hat als Zuwachs erhalten: 5 Säugetiere, 12 Vögel, 1 Amphibie, 1 Fisch, 2 Crustaceen, 7 Arten Mollusken, darunter *Pisidium pallidum* JEFFR. als neu für Württemberg, 172 Arten Insekten in 360 Stücken, 1 Bryozoe, 1 Spongie, 1 Mineral, 2 Hölzer und 67 Arten getrocknete Pflanzen. Der Zuwachs ist nicht gross, weshalb ich mir erlaube, den Mitgliedern die Sammlung aufs neue zu empfehlen.

Die Vereinsbibliothek hat sich um 422 naturwissenschaftliche Schriften und um 3 Karten vermehrt, welche der Verein den gütigen Schenkern und hauptsächlich den 169 gelehrten Instituten des In- und Auslandes verdankt, mit welchen er jetzt seine Jahreshefte austauscht.

Die Benützung der Vereinsbibliothek steht wie bisher jedem Mitglied gegen Einsendung einer Quittung zu Diensten.

Neue Tauschverbindungen sind durch den Vereinsbibliothekar eingeleitet worden mit:

Public Library, Museums and national Gallery of Victoria at
Melbourne,

Naturhistorische Gesellschaft in Hannover,

Verein für Naturwissenschaft zu Braunschweig,

Natural history Society at Trenton, New Jersey,

Notarisia Commentarium phycologicum in Venezia,

Deutscher wissenschaftlicher Verein zu Santiago in Chile,

Museo nacional da República de Costa Rica in San José,

Johns Hopkins university in Baltimore.

Der 45. Jahrgang der Vereins-Jahreshefte ist rechtzeitig erschienen. Er enthält wieder mehrere wichtige Arbeiten über die Naturgeschichte Württembergs mit 7 Tafeln, den naturwissenschaftlichen Jahresbericht für 1887 und eine Übersicht über die in Württemberg und Hohenzollern wahrgenommenen Erderschütterungen mit einer Karte.

Die Mitglieder sind wiederholt ersucht, die Herausgabe der Jahreshefte durch Einsenden von naturwissenschaftlichen Abhandlungen zu unterstützen.

Ihr 1. Vorstand hat wie bisher Seiner Majestät, dem hohen Protektor, den 45. Jahrgang der Vereinsschrift unterbreiten lassen und darauf ein gnädiges Danksagungsschreiben erhalten.

Die Wintervorträge für die Mitglieder und ihre Damen haben zu halten die Güte gehabt:

Prof. Dr. Kirchner über die Pflanzen im Regen,

Prof. Dr. Nies über die Bildung der Steinsalzlager.

In den monatlichen wissenschaftlichen Abenden für 1888/89 sind, in diesem Jahre unter dem Vorsitz des Prof. Dr. Klunzinger, folgende Vorträge mit Demonstrationen gehalten worden:

11. Oktober 1888, Dr. Fünfstück über mikrochemische Reaktionen; Dr. Lampert: Neuere zoogeographische Publikationen.
8. November 1888, Prof. Dr. Sussdorf über mikrochemische Reaktionen auf tierischen Schleim; Prof. Dr. Klunzinger über hygienische Prüfung der Zimmerluft.
13. Dezember 1888, Dr. Nebel: Einfluss des Cylinders auf Lichtstärke und Ölverbrauch bei Petroleumlampen; Dr. Fünfstück

über einen neuen Spaltpilz im Wein; Prof. Dr. Nies über ein neues Goniometer.

10. Januar 1889, J. Eichler über Pflanzen und Ameisen; Prof. Dr. v. Eck über das Übergangsgebirg bei Baden-Baden.
14. Februar 1889, Dr. Nebel: Wie die gewöhnliche Ausdrucksweise des Hebergesetzes zu einem perpetuum mobile der Hydraulik führen kann; Prof. Dr. v. Reusch über eine neue Art von Nivellierinstrumenten; Prof. Dr. v. Eck über das Erdbeben vom 7. Januar 1889; Prof. D. A. Schmidt über den Wert zweier in neuerer Zeit als Ersatz des Foucault'schen Pendelversuchs vorgeschlagener Experimente; Prof. Dr. Schmidt über Sulfonat.
14. März 1889, Prof. Dr. Nies über die sog. Beringersteine; Missionar Spieth über Bauten und Lebensweise der Termiten; Prof. Dr. Klunzinger macht Mitteilungen über die Erwähnung des Flösselliechtes (*Polypterus bichir* GEOFFR.) in der altägyptischen Litteratur.
11. April 1889, Dr. Nebel über eine elektrische Gegenkraft im Mikrophon; Dr. E. Fraas über fossile Muskelstruktur; Prof. Dr. Leuze über den Isländer Doppelspat; Dr. Lampert erwähnte kurz einige neuere Methoden der Meeresforschung.
9. Mai 1889, Prof. Dr. Leuze über die Mineralien des Kaiserstuhls; Prof. Dr. Klunzinger über die neuen naturhistorischen Hofmuseen in Wien; Prof. Dr. v. Reusch besprach ein neues Hygrometer und Prof. Dr. Mack legte Kissling's neu erschienenes Werk über die Dämmerungserscheinungen vor.
6. Juni 1889, Dr. Weinberg über den Parasitismus der Distomen; Dr. Fünfstück über die Verteilung des Klebers in den Getreidesamen.

Durch den Tod hat der Verein wieder mehrere ältere Mitglieder verloren, unter ihnen die Botaniker Pfarrer Dr. Kemmler in Donnstetten, über welchen Sie im letzten Jahrgang Worte der Erinnerung finden, und Lehrer Herter in Hummertsried, welcher seit 1882 die oberschwäbische Flora untersucht und schätzenswerte Beiträge, namentlich über Moose und Flechten, für die Jahreshefte und das Herbar geliefert hat. Unter den korrespondierenden Mitgliedern haben wir den Tod des tüchtigen Herpetologen Dr. J. G. Fischer in Hamburg zu beklagen.

Am Schlusse meines Berichtes angelangt gestatten Sie mir noch, allen Mitgliedern und Gönnern, welche die vaterländische Naturalien-Sammlung und die Bibliothek mit Geschenken be-

dacht haben, im Namen des Vereins den wärmsten Dank zu sagen:

Ihre Namen sind auf den Geschenken bekannt gemacht, sowie in den folgenden

Zuwachsverzeichnissen.

A. Zoologische Sammlung.

(Zusammengestellt von Oberstudienrat Dr. F. v. Krauss.)

I. Säugetiere.

Als Geschenke:

- Muscardinus avellanarius* L., altes Weibchen mit Nest,
von Herrn Oberförster Fribolin in Bietigheim;
Arvicola amphibius K. u. Bl. (*Mus terrestris* L.), altes Männchen,
von Herrn Dr. Weinland auf Hohenwittlingen;
Felis catus L. *ferus*, einjähriges Männchen,
von Herrn Oberförster Theurer in Simmersfeld;
Cervus capreolus L., Kopf einer sehr alten Gaise mit einem mit Bast-
haaren bedeckten, birnförmigen in eine hornartige Spitze endigen-
den Auswuchs, nebst 2 Embryonen derselben Gaise,
von Herrn Oberförster Renz in Steinheim.

II. Vögel.

Als Geschenke:

- Nucifraga caryocatactes* L., Männchen,
von einem unbekanntem Einsender;
Corvus corone L. var. *pallide fusca* bei Hohnhardt,
von Herrn Oberamtsarzt Dr. Mülberger in Crailsheim;
Colymbus septentrionalis L., junges Männchen,
Mergus serrator L., junges Männchen,
von Herrn Oberförster Frank in Schussenried;
Tetrao tetrix L., altes Weibchen, auf dem Winnismoos, OA. Wangen.
seit 1873 angesiedelt,
von Herrn Oberförster Spreng in Leutkirch;
Yunx torquilla L., junges Männchen,
von Herrn Joh. Nill in Stuttgart;
Actitis hypoleucos L., altes Weibchen,
Totanus ochropus L., altes Weibchen mit einem gelben Bein,
von Freiherrn Fritz König-Warthaussen;
Passer domesticus BRISS., jung, weissliche Varietät mit verdrehten Beinen,
Loxia leucoptera GM., altes Männchen von Wildberg den 11. März 1851,
Glaucion clangula L., junges Männchen im Übergang,
von Dr. Freiherrn Richard König-Warthaussen.

Durch Kauf:

- Aquila clanga* PALL., jung, von Weipertshofen, OA. Crailsheim.

III. Amphibien.

Als Geschenk:

Salamandra maculosa LAUR., schön gelb, aus dem Teufelsloch,
von Freiherrn v. Falkenstein in Stuttgart.

IV. Fische.

Als Geschenk:

Abramis Vimba L., aus der Donau,
von Herrn Matthäus Kässbohrer in Ulm.

V. Crustaceen.

Als Geschenke:

Apus cancriformis SCHÄFF., Weibchen,
Branchipus pisciformis SCHÄFF., beide von Kusterdingen,
von Herrn Dr. Fickert in Tübingen.

VI. Mollusken.

Als Geschenke:

Limax cinereoniger WOLF var. *nigra*, vom Neidlinger Wasserfall,
von Herrn Prof. Dr. Klunzinger in Stuttgart;
Limax variegatus DRAP., alt und jung, aus einem Keller,
von Herrn Lehrer Freudenberger in Heilbronn;
Tachea hortensis MÜLL. und *Limneus ovatus* DRAP., gebändert,
Xerophila striata MÜLL., vom Kapellenberg,
Pisidium Henslowianum SHEPPARD, Ziegelweiher,
Pisidium pallidum JEFFR., Kohlweiher. Neu für Württ.,
von Herrn Forstamtsassistent Reuss in Biberach.

VII. Insekten.

Als Geschenke:

Orphana denticauda CHARP. von Tübingen,
von Herrn Dr. Hermann Krauss in Tübingen;
Dasychira abietis SCHIFF. von Lichtenberg,
von Herrn Professor Rettich;
Gastropacha populifolia ESPER,
von Herrn Xylograph Michael;
Diastictis artesiaria F., von Neckarthailfingen,
von Herrn Lehrer Geyer ebendaher;
Orthopteren, darunter 1 *Oedipoda tuberculata* L. aus Blaubeuren, 4 Arten
in 4 Stücken,
von Herrn Amtmann Aschenauer in Ellwangen;
Hymenopteren, 4 Arten in 8 Stücken, darunter 1 Biene aus einem
alten Thürens Schloss,
von Herrn Graf v. Scheler;
Carabus-Larve mit Schlupfwespenpuppen ganz besetzt (*Hemiteles?*),
von Herrn Dr. Salzmann in Esslingen;

Orthopteren aus der Umgebung von Giengen, 3 Arten in 8 Stücken,
von Herrn Dr. Piesbergen in Giengen:

Megachile centunculus L., Zellen in Holz in 6 Stücken;

von Herrn Lehrer Raster in Wangen OA. Cannstatt:

Osmia bicolor L., in Fadenrollen eingenistet in 6 Stücken,

von Herrn Reallehrer Gräter in Esslingen;

Coleopteren 2 Arten in 2 Stücken, Lepidopteren 10 Arten in 16 Stücken,

Hymenopteren 12 Arten in 20 Stücken, Dipteren 12 Arten in 18 Stücken,

Aus der Umgebung von Stuttgart,

von Herrn Sanitätsrat Dr. Steudel:

Insekten, in den Weidenblätter lebende, 12 Arten in 40 Stücken,

von Herrn Lehrer Scheuerlen in Frittlingen;

Hymenopteren, Bienen, 2 Arten in 12 Stücken,

von Herrn Dr. Fickert in Tübingen:

Schlüpfwespen aus Schmetterlingsraupen,

von Herrn Flaschner Albrecht in Tübingen:

Cecidomyien-Larven aus *Trifolium*, 2 Arten in 10 Stücken,

von Herrn Professor Dr. Kirchner in Hohenheim:

Spilosoma mendica L. ♂♀ aus Giengen,

von Herrn Kustos Dr. E. Hofmann.

Durch Kauf:

Coleopteren 12 Arten in 54 Stücken, Lepidopteren 24 Arten in 48 Stücken,

Hymenopteren 34 Arten in 106 Stücken, Dipteren 14 Arten in 55 Stücken,

Hemipteren 8 Arten in 22 Stücken, meist aus Giengen a. Br.

VIII. Bryozoen.

Als Geschenk:

Alcyonella fungosa PALL., von Altenburg bei Tübingen,

von Herrn Dr. Fickert in Tübingen.

IX. Spongien.

Als Geschenk:

Spongilla lacustris L., var. *ramosa* RETZ., Feuersee bei Schorndorf,

von Herrn Reallehrer Lörcher in Schorndorf.

X. Mineralien.

Als Geschenk:

Barytkrystalle, blaue, aus den Cementbrüchen von Allmendingen,

von Herrn Dr. G. Leube in Ulm.

B. Botanische Sammlung.

Als Geschenke:

a) Hölzer:

Stammstück von einer an Splintfäule abgestorbenen *Pinus abies* DUROI mit

Pleurococcus vulgaris MENEGH. überzogen, vom Salon bei Ludwigsburg,

von Herrn Oberförster Fribolin in Bietigheim:

Ast der Haselfichte, *Pinus abies* DUROI var. *albans* WURM, bei Teinach,
von Herrn Dr. W. Wurm in Teinach.

b) Herbarium:

22 Species und Varietäten von *Rosa* aus Oberschwaben,
Stellaria nemorum L., von Mettenberg,
Gnaphalium luteo-album L., vom Scharben bei Essendorf,
Aspidium Boottii TUCKERM., vom Lindenweiher,
Asplenium Trichomanes L., verschiedene Formen von Hochdorf,
von Herrn Pfarrer Dr. Probst in Unter-Essendorf;
40 Species Flechten aus Württemberg,
von Herrn Assistent J. Eichler;
Helminthosporium gramineum ERIKS., auf Gerste,
von Herrn Professor Dr. Kirchner in Hohenheim.

C. Die Vereinsbibliothek

hat folgenden durch Dr. F. v. Krauss verzeichneten Zuwachs erhalten:

a. Durch Geschenke:

Jahreshefte des Vereins für vaterländische Naturkunde in Württemberg.
Jahrg. 45. 1889.

Von Herrn Staatsrat v. Köstlin.

Dieselben, Jahrg. 39—44. 1883—1888.

Von Herrn Professor Dr. Heitz in Hohenheim.

Dieselben, Jahrg. 32—43. 1876—1887 (ohne Festschrift).

Von Herrn Postinspektor Aichele in Ulm.

Dieselben, Jahrg. 45. 1889.

Von Herrn Buchhändler Eduard Koch.

Societas entomologica; Organ für den internationalen Entomologen-
verein Zürich. Jahrg. 3. No. 1—19.

Pomologische Monatshefte. Herausg. von Dr. Lucas. Neue Folge.
Jahrg. 14. Heft 6—12. Jahrg. 15. Heft 1—4.

Schwalbach und Schlangenbad, die K. Trink- und Badeanstalten. Wies-
baden. 12^o.

Stahlberg, E., gesammelte Vorträge über die physiologische und
therapeutische Wirkung des Kumys. Leipzig. 1873. 8^o.

Fresenius, R., chemische Untersuchung des Kränchens, Fürsten-
und Kesselbrunnens und der neuen Badequelle zu Bad Ems.
Wiesbaden. 1873.

Von Kustos Dr. E. Hofmann.

Catalogo de los Coléopteras de Chile por Ferd. Philippi. Santiago
1887. 8^o.

Von Herrn Oberstudienrat Dr. v. Krauss.

Kirchner, O., Flora von Stuttgart und Umgebung mit besonderer
Berücksichtigung der pflanzenbiologischen Verhältnisse. Stuttgart.
1888. 8^o.

Von Herrn Professor Dr. Kirchner in Hohenheim.

Geognostische Spezialkarte von Württemberg, herausgegeben vom K. statist. Landesamt. Lief. XII. 2. Hälfte enthaltend Schichte VIII. No. 5 Atlasblatt 40. Riedlingen. Schichte IX. No. 5. 46. Saulgau, mit 2 Begleitworten von Prof. Dr. Fraas. Stuttgart.

Vom K. Statistischen Landesamt.

Zeller, über den Geschlechtsapparat des Diplozoon paradoxum. (Sep.-Ab. Zeitsch. für wissensch. Zool. Bd. 46. 2.) 1888. 8⁰.

Vom Herrn Verfasser.

Laucher, C., die Kronenquelle zu Obersalzbrunn in Schlesien. Salzbrunn 1881. 8⁰.

Von der Administration der Kronenquelle Salzbrunn.

Die 7 Mineralwasser zu Bad Soden am Taunus und die Krankheiten, welche durch dieselben geheilt werden. Frankfurt a. M. 1888. 8⁰.

Von der Brunnenverwaltung von Bad Soden.

Zsigmondy, W., Mittheilungen über die Bohrthermen zu Harkany auf der Margaretheninsel nächst Ofen und zu Lippik und den Bohrbrunnen zu Alesuth. Pest. 1873. 8⁰.

Vom Herrn Verfasser.

Ormay, A., supplementa faunae Coleopterorum in Transsilvania. Nagy-Szeben. 1888. 8⁰.

Vom Herrn Verfasser.

Lehmann, R., Bericht über die Thätigkeit der Central-Kommission für wissenschaftliche Landeskunde von Deutschland. München. 1883. 8⁰.

Vom Herrn Verfasser.

Hantken, M., die Kollektiv-Ausstellung ungarischer Kohlen auf der Wiener Weltausstellung 1873. Pest. 8⁰.

Vom Herrn Verfasser.

Petrik, L., über ungarische Porzellanerden. Publ. der K. Ung. geol. Anstalt. Budapest. 1887. 8⁰.

Vom Herrn Verfasser.

Drechler, A., der Witterungsverlauf zu Dresden. 1879—1885. Dresden. 1887. 8⁰.

Vom Herrn Verfasser.

Bronn, Klassen und Ordnungen des Thier-Reichs. Bd. VI. Abt. 3. Reptilien. Lief. 61—64; Bd. VI. Abt. 5. Mammalia. Lief. 30—31; Bd. II. Abt. Echinodermen. Lief. 1—3; Bd. V. Abt. 2. Arthropoden. Lief. 28—29.

Dasselbe neu bearbeitet von Bütschli. Bd. 1. Protozoa. Lief. 47—58. Leipzig 1888—89. 8⁰.

Von der C. F. Winter'schen Verlagshandlung in Leipzig.

Moore, F., descriptions of new Indian Lepidopterous Insects. Heterocera Prt. 3. Calcutta. 1888. 4⁰.

Von der Asiatic society of Bengal.

Geognostische Jahreshefte, herausg. im Auftrage des K. Bayer. Staatsministeriums von der geognostischen Abteilung des K. Bayer. Oberbergamts in München. 1. Jahrg. 1888. Cassel. 1888. 8⁰.

Vom K. Bayer. Oberbergamt in München.

- Seelig, E., über Benzylacetat und ähnliche Körper, insbesondere ihr Verhalten gegen Chlor und Brom. Habilitationsschrift zur Erlangung venia legendi für Chemie am Polytechnikum in Stuttgart. 1888. 8⁰.
- — Molekularkräfte. Physikalisch-chemische Studie der verschiedenen Körperzustände. Dresden. 1886. 8⁰.
Vom Herrn Verfasser.
- Nies, Fr., über das Verhalten der Silikate beim Übergange aus dem glutflüssigen in den festen Aggregatzustand. Programm zur 70. Jahresfeier der K. W. landwirt. Akademie Hohenheim. 1888. 4⁰.
Vom Herrn Verfasser.
- Andersson, N. v., plantae scandinaviae. Cyperographie von E. Fries. Holmiae. 1849. 8⁰.
- Basiner, Th., über die Biagsamkeit der Pflanzen gegen klimatische Einflüsse. Moskau. 1857. 8⁰.
- Blanche, E., école de Botanique de Rouen. 1869. 8⁰.
- Bereau, A., percés des principales herborisations. 1861—62. 8⁰.
- Dervaux, programme d'un cours de botanique. 2. Edit. Angers. 1852. 8⁰.
- Favre, revue géologique Suisse pour l'année 1879. Genève. 1880. 8⁰.
- Göppert, über botanische Museen, insbesondere über das an der Universität Breslau. Görlitz, 1856. 8⁰.
- Griesbach, A., die Vegetations-Gebiete der Erde. Petermann's Mitt. 1866. 4⁰.
- Haupt, die Bamberger Gärtnerei, ein Theil der freien Wirthschaft. Schulprogramm. 1865—66. 4⁰.
- Jeffrey, botanical expedition to Oregon. 1854. 4⁰.
- Koch, G., études sur les Broméleacées edit. par Alf. Borre. Gand. 1860. 8⁰.
- Koch, notice sur le genre Philadelphus edit. par Alf. Borre. Gand. 1860. 8⁰.
- Kolenati, F. A., die Turjagd am Kasbek; die Falkenjagd der Tatarei, der Anstand beim Aase bei Elisabethpol. 1845. 8⁰.
- Krauss, G., über die Ursachen der Formänderung stiolirender Pflanzen. Jena. 1869. 8⁰.
- Masters, M., notes on double flowers 1866; the bitter Cola (*Garcinia* sp.) 1875; classified list of Plassifloreae 1874; monographie sketch of the Durioneae 1875; on a double flowered variety of *Orchis mascula* 1867. London. 8⁰.
- Maximowicz, Vegetations-Skizzen des Amurlandes. 8⁰.
- Morren, E., détermination de nombre des Stomates, 1864; la botanique au Pays de Liège; correspondance botanique. Liste des jardins botaniques du Mondo. 1874—75. Liège. 8⁰.
- Müller, F., *Clepsine costata*. Extr. Arch. f. Naturgesch. 1846. 8⁰.
- Naudin, M. Ch., observations quelques plantes hybrides. Paris. 1856. 8⁰.
- Presl, repertorium botanicae systematica. Pragae. 1833. 8⁰.

- Perty, die Realität magischer Kräfte und Wirkungen des Menschen. Leipzig u. Heidelberg. 1863. 8.
- Regel, Einfluss des Wildlings auf das Edelreis. 1871. 8⁰.
- Regel und F. ab Herder, enumeratio plantarum in regionibus Cis- et Transiliensibus a. Cl. Semenovis. Cant. I. III. Moscou. 1864—1868. 8⁰.
- Roth, W., Bericht über das Floren-Gebiet des Eulengebirges. Breslau. 1875. 8⁰.
- Stoll, R., die Veränderungen der Gewebe an der Schnittfläche von Stecklingen. Sep. Abdr. Monat. Gartenbaus. 8⁰.
- Schmidt und Müller, Flora von Gera. 1. Abt. Phanerogamen. Gera. 1857. 8⁰.
- Thielens, herborisation dans la Campine Brabançonne et Anversoise. Extr. Bull. botan. Belgique; notice sur l'asparagus prostratus; quatrième herborisation la societ. botan. de Belgique. Bruxelles. 1866. 8⁰.
- Tonrezoneff, N., quelques observations sur les especes du genre Clethra. Moscou. 1863. 8⁰.
- Taschner, Th., duabus novis Trichomanum speciebus de earum, nec non Aliarum hujus generis plantarum structura. Dissert. in botan. Jenae. 1843. 4⁰.
- Verzeichnis, Alphabetisches, sämtlicher botanischer und landwirtschaftlicher Gärten mit Angabe ihres derzeitigen Vorstandspersonals. 8.
- Wosridto, P., quaedam additamenta ad Palmarum anatomium. Diss. inaug. botan. Vratislaviae. 1860. 8⁰.
- Von Herrn Professor Dr. Kurz in Ellwangen.

b. Durch Ankauf.

- Millière, iconographie et description de chenilles et Lepidoptères. Vol. 1—3. 1859—69. Paris. 8⁰.
- Annales de la société Entomologique de France. 6. Sér. T. VIII. Tr. 1—3. Paris 1888.
- Tijdschrift voor Entomologie, uitg. dove de Neederl. Entomolog. Vereeniging. Deel 31. Aft. 1—4. 1887—1888. 8⁰.
- Der zoologische Garten. Jahrg. XXXIX. No. 8—12. 1888. Jahrg. XXX. No. 1—4. Frankfurt a. M. 1889. 8⁰.
- Entomologische Nachrichten. Jahrg. XIV. Heft 20—24. Jahrg. XV. Heft 1—9. Berlin. 1888—89. 8⁰.
- Stettiner entomologische Zeitung. Jahrg. 49. No. 10—12. 1888. Stettin. 8⁰.
- Spanner, Anton, die wissenschaftlichen Benennungen sämtlicher europäischen Gross-Schmetterlinge. Berlin. 1888. 8⁰.
- Taschenberg, bibliotheca zoologica. Bd. II. Lief. 5—6. Leipzig. 1888. 8⁰.
- André, species Hyménoptères. Vol. III. fasc. 13.
- Coles, E. C. and Swinoe, C., Catalogue of Moths of India. Prt. 1 Sphinges; prt. 2 Bombyees; prt. 3 Noctues; prt. 4 Geometres. Calcutta. 1888. 8⁰.

- c. Durch Austausch unserer Jahreshefte als Fortsetzung.
 Abhandlungen der K. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Physikalische, aus dem Jahre 1887; Mathematische aus dem Jahre 1887. Berlin. 1888. 4⁰.
- Annalen des K. K. naturhistorischen Hofmuseums in Wien. Bd. III. No. 2—4. 1888; Bd. IV. No. 1. 1889. Wien. gr. 8⁰.
- Archiv des Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg. 41. Jahrg. 1888. 8⁰. Neubrandenburg.
- Beiträge zur geologischen Karte der Schweiz. Lief. 24. Teil 4. Das Aarmassiv (mittlerer Teil) nebst einem Abschnitt des Gotthardmassivs enthalten auf Blatt XIII von Dr. A. Baltzer. Bern. 1888. 4⁰.
- Bericht über die Thätigkeit der St. Gallischen naturwissenschaftlichen Gesellschaft während der Vereinsjahre 1886—87. St. Gallen. 1887. 8⁰.
- Bericht des naturwissenschaftlich-medizinischen Vereins in Innsbruck. Bericht XVII. 1887. 8⁰.
- Berichte der naturforschenden Gesellschaft zu Freiburg i. B. Bd. 2. 1887. 8⁰.
- Bericht über die Senckenbergische naturforschende Gesellschaft in Frankfurt a. M. Von 1888. 8⁰.
- Berichte des naturwissenschaftlichen Vereins in Regensburg. 1. Heft für die Jahre 1886—87. 8⁰.
- Dissertationen, naturwissenschaftliche, der Universität Tübingen. 10 chemische, 1 botanische und 1 mathematische. 1888. 8⁰.
- Földtani Közlöny (Geologische Mittheilungen der Ungarischen geologischen Gesellschaft). Jahrg. XVII. Heft 1—12. Budapest. 1888. 8⁰.
- Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien. Jahrg. 1887. Bd. 37. Heft 3—4. Jahrg. 1888. Heft 1—4. Wien. 1888. 8⁰.
- Jahrbücher des Vereins für Naturkunde im Herzogtum Nassau. Jahrg. 41. 1888. Wiesbaden. 8⁰.
- Jahrbuch der k. Preuss. geologischen Landesanstalt und Bergakademie zu Berlin für das Jahr 1887. Berlin. 8⁰.
- Jahrbücher, württembergische, für Statistik und Landeskunde herausgegeben vom k. statist. Landesamt. Jahrg. 1887. 1. Bd. 3. Heft. II. Hälfte und Vierteljahrshefte für Landesgeschichte. 1887. 1—4. Stuttgart. 1888. gr. 8⁰.
- Jahresbericht der naturforschenden Gesellschaft zu Nürnberg. 1887. Mit einer Beilage:
 Festschrift zur Begrüssung des 18. Kongresses der deutschen Anthropologen-Gesellschaft zu Nürnberg. 1888. 8⁰.
- Jahresbericht über die Fortschritte der Chemie und verwandten Theile anderer Wissenschaften für das Jahr 1885. Heft 6; für das Jahr 1886. Heft 1—3. Giessen. 1888. 8⁰.
- Jahresbericht, medizinisch-statistischer, über die Stadt Stuttgart, herausgegeben vom ärztlichen Verein. XV. Jahrg. 1887. 8⁰.

- Jahresbericht, 16., des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst. 1887. Münster. 8⁰.
- Jahresbericht der k. Ungarischen geologischen Anstalt für 1886. Budapest. 8⁰. Hierzu:
- Petrik, über die Verwendbarkeit der Rhyolithe für die Zwecke der keramischen Industrie. Budapest. 1888. 8⁰.
- Jahresbericht der naturforschenden Gesellschaft Graubündens. Neue Folge. Jahrg. 31. Vereinsjahr 1886—1887. Chur. 1888. 8⁰.
- Jahresbericht, 65., der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Kultur. Breslau. 1887. 8⁰.
- Leopoldina, amtliches Organ der Kais. Leopoldinisch-Carolinischen deutschen Akademie der Naturforscher. 24. Heft. 1888. Halle a. S. 4⁰.
- Lotos, Jahrbuch für Naturwissenschaft im Auftrag des Vereins »Lotos« in Prag. Neue Folge. Bd. 9 (der ganzen Reihe 37. Bd.). 1889. 8⁰.
- Mittheilungen des naturwissenschaftlichen Vereins für Steiermark. Jahrg. 1887 (der ganzen Reihe 24. Bd.). Graz. 1888. 8⁰.
- Mittheilungen aus dem naturwissenschaftlichen Verein von Neu-Vorpommern und Rügen. 19.—20. Jahrg. 1887—88. Berlin. 8⁰.
- Mittheilungen des Vereins für Erdkunde zu Halle a. S. Jahrg. 1888. 8⁰.
- Mittheilungen aus der zoologischen Station zu Neapel. Zugleich ein Repertorium für Mittelmeerkunde. Bd. VIII. Heft 2—4. 1888. 8⁰.
- Mittheilungen der Schweizerischen entomologischen Gesellschaft. Bd. VIII. Heft 1—2. Bern. 1888. 8⁰.
- Mittheilungen aus dem Jahrbuch der k. ungarischen geologischen Anstalt zu Budapest. Bd. VIII. Heft 6—7. 1888—89. Hierzu:
- Petrik, der Holloházaer Kryolith-Kaolin. 1889. 8⁰.
- Naturforscher, der, Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte der Naturwissenschaften. Jahrg. XXI. No. 1—39. Tübingen. 1888. 4⁰.
- Schriften des Vereins zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien. 28. Bd. 1887—88. 8⁰.
- Schriften des naturwissenschaftlichen Vereins für Schleswig-Holstein. Bd. VII. Heft 2. Kiel. 1889. 12⁰.
- Sitzungsberichte der k. k. Akademie der Wissenschaften in Wien. I. Abt. Bd. 95—96. 1887; II. Abt. Bd. 95. Heft 3—5, Bd. 96. 1887; III. Abt. Bd. 95—96. 1887. 8⁰.
- Sitzungsberichte der naturforschenden Gesellschaft zu Leipzig. 13. und 14. Jahrg. 1886—87. 8⁰.
- Sitzungsberichte der k. preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Jahrg. 1888. gr. 8⁰.
- Sitzungsberichte der Naturforscher-Gesellschaft bei der Universität Dorpat. Bd. 8. Heft 2. 1888. 8⁰. Hierzu: Schriften etc. etc. Fürstlig, Untersuchungen über die Entwicklung der primitiven Arten. Prt. 3—4. Dorpat. 1887. 8⁰.
- Sitzungsberichte der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin. Jahrg. 1888. 8⁰.
- Sitzungsberichte der physikalisch-medizinischen Societät zu Erlangen. 19. Heft. 1887. 8⁰.

- Sitzungsberichte und Abhandlungen der naturwissenschaftlichen Gesellschaft »Isis« zu Dresden. Jahrg. 1888. 8⁰.
- Schriften der k. physikalisch-ökonomischen Gesellschaft zu Königsberg. 28. Jahrg. 1887. gr. 8⁰.
- Tübinger Universitätsschriften aus dem Jahre 1887—1888. 4⁰.
- Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft in Basel. VIII. Teil. Heft 2. 1887. 8⁰.
- Verhandlungen des botanischen Vereins für die Provinz Brandenburg. 29. Jahrg. 1887. Berlin. 8⁰.
- Verhandlungen des naturforschenden Vereins in Brünn. 25. Bd. 1885. 26. Bd. 1887. Hierzu: Bericht der meteorologischen Kommission im Jahre 1886. 1888. 8⁰.
- Verhandlungen des naturwissenschaftlichen Vereins in Karlsruhe. 10. Bd. 1883—88. 8⁰.
- Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien. Jahrg. 1888. No. 6—18. Jahrg. 1889. No. 1—3.
- Verhandlungen und Mittheilungen des siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften in Hermannstadt. 38. Jahrg. 1888. 8⁰.
- Verhandlungen des naturhistorischen Vereins der preussischen Rheinlande und Westphalen. Bd. 45. (5. Folge. 5. Jahrg.) 1888. Bonn. 8⁰.
- Verhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien. Jahrg. 1888. 38. Bd. 1888. 8⁰.
- Zeitschrift der deutschen geologischen Gesellschaft. Bd. 40. Heft 1—3. Berlin. 1888. 8⁰.
- Zeitschrift für Naturwissenschaften. Originalabhandlungen und Berichte, herausgegeben im Auftrage des naturwissenschaftlichen Vereins für Sachsen und Thüringen. Bd. 40. Heft 6. 1887. Bd. 41. Heft 1—4. 1888. Halle. 8⁰.
- Zeitschrift, Berliner, entomologische, herausgegeben von dem entomologischen Verein in Berlin. 32. Bd. 1888. 8⁰.
- Zeitschrift, deutsche entomologische, herausgegeben von Dr. Kratz. Jahrg. 1888. Heft 2. 1888. Berlin. 8⁰.
- Acta Universitatis Lundensis. Lunds Universitets Års-skrift. Mathematik och Naturvetenskap. Tom. XXIV. 1887—88. Lund. 4⁰.
- Annales de la société entomologique de Belgique. Tome XXXI. 1887. Bruxelles. 8⁰.
- Annales de la société géologique de Belgique. Tome XIII—XVI. 1887—1889. Liège. 8⁰.
- Annalen des physikalischen Zentralobservatoriums herausgegeben von H. Wild. Jahrg. 1887. St. Petersburg. 4⁰.
- Annals of the New York Academy of sciences. Vol. IV. No. 10—14. 1889. 8⁰.
- Annual report (23.) of the colonial museum and laboratory of the Survey of New Zealand. Wellington. 1889. 8⁰.
- Annual report of the board of regents of the Smithsonian Institution for year 1885. Prt. 2. 1886, for 1886. Prt. 1. 1889. Washington. 8⁰.

- Annales del Museo nacional de Buenos-Aires. Entrega XV. 1888. fol.
- Annali del Museo civico di storia naturali di Genova. Ser. 2. Vol. VI. (XXVI.) 1888. 8^o.
- Annuaire de l'académie royale des sciences des lettres et des beaux arts de Belgique. Année 54. 1888—89. Bruxelles. 8^o.
- Archives Néerlandaises des sciences exactes et naturelles publiées par la société holland. des sciences à Harlem. Tome XXIII. Livr. 2—4. 1889. 8^o. Hierzu: Oeuvres complètes de Christian Hüggens. Tome 2. Correspondance. 1857—59. 1889. 4^o.
- Archives du Musée Teyler. Sér. II. Vol. III. Prt. 1—2. Hierzu: Catalogue de la bibliothèque par C. Ekama. Livr. 7—8. Harlem. 1887—89. gr. 8^o.
- Archiv for Mathematik og Naturvidenskab, udgivet af S. Lie, W. Müller, G. O. Sars. Bind. XII. Heft 2—4. Bind. XIII. Hefte 1. Christiania. 1887—89. 8^o.
- Archivos do Museu nacional do Rio de Janeiro. Vol. VII. 1887. 4^o.
- Atti della società toscana di scienze naturali residente in Pisa. Vol. IX. 1888. Hierzu: Processi verbali. Vol. VI. 1888. 8^o.
- Atti della R. Accademia della scienze, fisiche e matematiche di Napoli. Ser. II. Vol. III. 1889. 4^o.
- Atti della R. accademia della scienze di Torino. Vol. XXIV. Disp. 12—15. 1888—89. 8^o.
- Atti della società Veneto-Trentina di scienze naturali residente in Padova. Vol. X. Fasc. 2. 1889. 8^o.
- Atti dell' accademia Pontificia de nuovi Lincei di Roma. Anno 39. Sess. 1—4. 1888. 4^o.
- Atti della R. Accademia dei Lincei di Roma. Ser. 4. Rendiconti. Vol. IV. 2. Sem. Vol. V. 1. Semestr. Fasc. 1—3. 1889. 4^o.
- Boletin de la Academia nacional de ciencias en Cordova. Vol. X. Entreg. 2. Vol. XI. Entreg. 1—3. Buenos Aires. 1887—88. 8^o.
- Bolletino del R. comitato geologico d'Italia. Anno XVIII—XIX. Roma. 1887—88. 8^o.
- Bolletino della società Adriatica di scienze naturali in Trieste. Vol. XI. 1889.
- Bolletino dell' osservatoria della regia università di Torino. Anno XXII. 1889. quer fol.
- Bulletino della società Veneto-Trentina di scienze naturali. Anno 1888—89. No. 2—3. Padova. 8^o.
- Bullettino della società entomologica Italiana. Anno XX. 1888. Firenze. 8^o.
- Bulletin de l'académie royale des sciences, des lettres et des beaux arts de Belgique. Année 58. 59. 3. Sér. Tom. 15—17. Bruxelles. 1887—89. 8^o.
- Bulletin de la société géologique de France. 3. Sér. Vol. XVII. No. 1—4. Paris. 1889. 8^o.
- Bulletin mensuel de la société Linnéenne du Nord de la France. Tome VIII. Année 16. No. 175—186. Tome IX. Année 17. No. 187—198. Amiens. 1887—88. 8^o.

- Bulletin de la société zoologique de France à Paris. Vol. XII. No. 2—6. Vol. XIII. Année 1888. Vol. XIV. Année 1889. No. 1—6. Paris. 8^o.
- Bulletin du Comité géologique de St. Pétersbourg. T. VII. u. Suppl. Tome VIII. No. 1—5 u. Suppl. 1888—1889. 8^o.
- Bulletin de la société d'histoire naturelle de Colmar. Année 27—29. 1886—89. 8^o.
- Bulletin de la société impériale des naturalistes de Moscou. Année 1888. No. 2—4. Année 1889. Nr. 1. 8^o.
- Bulletin de la société des sciences naturelles de Neuchâtel. Tome XVI. 1888. 8^o.
- Bulletin des séances de la société Vaudoise des sciences naturelles. 3. Sér. Vol. XXIII. No. 97 u. 98. Vol. XXIV. No. 99. Lausanne. 1888—89. 8^o.
- Bulletin of the Brooklyn entomological society. Entomologica americana, a monthly Journal. Vol. IV. 1888. 8^o.
- Bulletin of the Museum of comparative zoology at Harvard College at Cambridge. Vol. XIII. No. 9—10. Vol. XIV—XVI. No. 2—5. Vol. XVII. No. 2—4. 1888—89. Hierzu: Annual report of the curator of the Museum etc. 1887—88. 8^o.
- Bulletin of the California Academy of sciences. Vol. II. No. 8. San Francisco. 1887. 8^o.
- Bulletin of the United States geological Survey. No. 40—47. Washington. 1887—88. 8^o.
- Christiania K. Universität. Schübler, viridarum norvegicum. Bd. II. Heft 2. 1888. 4^o.
- Commission géologique et d'histoire naturelle du Canada. Annual report (new Series). Vol. II. 1886. Ottawa. 8^o.
- Jaarboek van de K. Akademie van Wetenschappen gevestigd te Amsterdam voor 1886—1887. 8^o.
- Journal of the society of natural history of Cincinnati. Vol. XI. No. 1—4. Vol. XII. No. 1. 1888—89. 8^o.
- Journal of the college of science, imperial University. Vol. II. Prt. 3—4. Vol. III. Prt. 1—2. Tokio 1889. 4^o. Hierzu: Calendar for the year 1888—89. 1888. 8^o.
- Journal of the Linnean society of London. Botany. Vol. XXIII. No. 156—157. Vol. XXIV. No. 163—164. Vol. XXV. No. 165—170. Vol. XXVI. No. 173. Zoology. Vol. XXI. No. 130—131. Vol. XXII. No. 136—139. Vol. XX. No. 120—121. Vol. XXI. No. 122. Vol. XXII. No. 140. 1887—1889. 8^o. Hierzu: General-Index to the first 20 Volumes, of the Journal and Proceedings. London. 1888. 8^o.
- Journal and Proceedings of the Royal society of New South Wales. Vol. XXII. 1888. Sydney. 8^o.
- Journal of the geological society of Ireland. Vol. VII. Prt. 2. Dublin. 1885—87. 8^o.
- Journal, Quarterly, of the geological society of London. Vol. XLV. Prt. 2—3. No. 178—179. 1888. 8^o.

- Meddelanden af societats pro fauna et flora Fennica. 14. Häftet. Helsingfors. 1888. 8^o.
- Mémoires de la société des sciences physiques et naturelles de Bordeaux. Sér. III. Vol. III. Cah. 1. 2. 1886—87. 8^o. Hierzu: Observations pluviométriques et thermométriques faites dans le département de la Gironde. 1886—1887. 8^o.
- Mémoires du comité géologique. Vol. V—VIII. No. 1. 1888—1889. St. Pétersbourg. 4^o.
- Mémoires de la société nationale des sciences et mathématiques de Cherbourg. Vol. XXV. (Sér. III. Vol. V.) 1887. 8^o.
- Mémoires de la académie des sciences, arts et belles lettres de Dijon. Part. des lettres. Sér. III. Tom. IX. X. Année 1885—1887. Dijon. 8^o.
- Mémoires de la société de physique et d'histoire naturelle de Genève. Tom. XXX. Prt. 1. 1888. 4^o.
- Mémoires de la société royale des sciences de Liège. Sér. II. Tom. XV. 1888. 8^o.
- Memorie dell' Accademia della scienze dell' istituto di Bologna. Ser. IV. Tom. VIII. 1887. 4^o.
- Memoirs of the Boston Society of natural history. Vol. IV. Prt. 1—6. 1886—88. 8^o.
- Memoirs of the American Academy of arts and sciences at Boston. Centennial Volume. XI. Prt. V. No. 6. 1887.
- Memoirs presented to the California Academy of sciences. Vol. I. Index. 1888. Vol. II. No. 1. 1888. San Francisco. 8^o.
- Memoirs of the Museum of comparative zoology at Harvard College in Cambridge. Vol. IX. Titel. 1882—84. Vol. XIV. No. 1. Prt. 2. 1889. 8^o.
- Monographs of the United States Geological Survey by J. W. Powell. Vol. XII. Geology and mining industry of Leadville, Colorado, with Atlas in fol. by S F. Emmons. Washington. 1886. 4^o.
- Naturaleza. Periodico científico de la sociedad Mexicana de historia natural. Tom. VI. Entrega 17. 1883. Tom. VII. Entrega 2—4. 1884. Ser. II. Tom. 1 und No. 3—4. 1888. Mexico. gr. 8^o.
- Proceedings of the American philosophical society held at Philadelphia. Vol. XXV—XXVI. No. 127—129. 1888—89. Hierzu: Subject Register of papers published of the Transact. and Proceed. 1889 and Suppl. Register. 1881—89. 8^o.
- Proceedings of the California academy of natural sciences. Vol. VII. 1876. Index. San Francisco. 8^o.
- Proceedings of the academy of natural sciences. Vol. V. Prt. 1. 1884—89. Davenport, Iowa. 8^o.
- Proceedings and Transactions of the natural history society of Glasgow. New Ser Vol. II. Prt. 1. 1886—87. 8^o.
- Proceedings of the Linnean society of New South Wales. Ser. II. Vol. II. Prt. 1—4. Vol. III. Prt. 1. Sydney. 1888. 8^o. Hierzu: List of the names of contributors to the first Series (Vol. I—X) of the Proceed. etc. 1887. 8^o.

- Proceedings of the Royal Society of Edinburgh. Vol. XII—XIV. No. 115—122. 1885—88. 8⁰.
- Proceedings of the Royal physical society at Edinburgh. Vol. IX. Prt. 3. Session. 1887—1888. 8⁰.
- Proceedings of the American association for the advancement of science. 36. Meeting held at New York. August 1887. Salem. 8⁰.
- Proceedings of the Boston society of natural history. Vol. XXIII. Prt. 3—4. 1886—88. 8⁰.
- Proceedings, scientific, of the Royal Dublin society. New Ser. Vol. VI. Prt. 3—6. 1888—89. 8⁰.
- Proceedings of the scientific meetings of the zoological society of London for the year 1888. Prt. 4. 1889. Prt. 1—2. 8⁰.
- Proceedings of the academy of natural sciences of Philadelphia. 1887. Prt. 3. 1888. Prt. 1—3. 8⁰.
- Repertorium für Meteorologie herausgeg. von der K. Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg. Vol. XI. 1888. 4⁰.
- Recueil des mémoires et des travaux publiés par la société de Botanique du Grand duché de Luxembourg. No. 11. 1885—86. 8⁰.
- Rendiconti della Reale Istituto Lombardo di scienze e lettere. Ser. II. Vol. XX. Milano 1887. 8⁰.
- Rendiconto dell' Accademia della scienze fisiche e matematiche di Napoli. Ser. II. Vol. I—II. Fasc. 1—12. 4⁰.
- Reports of geological explorations of the colonial Museum and geological Survey of New Zealand during 1887—88. No. 19. Wellington. 8⁰. Hierzu: Hector, J., *Phormium tenax*. 2. Edit. 1889. 8⁰. Meteorological report 1885.
- Smithsonian miscellaneous collections. Vol. XXXI—XXXIII. Washington. 1888. 8⁰.
- Tijdschrift der Nederlandsche Dierkundige Vereeniging in Leiden. Suppl. enth. Deel II. 1888. Serie II. Deel II. No. 3. 1889. 8⁰.
- Tijdschrift, natuurkundige, voor Nederlandsche Indië. Uitgegeven door de natuurkundige Vereeniging in Nederlandsch Indië. Deel XLVII—XLVIII. 8. Ser. Deel 9. Batavia. 1889. 8⁰.
- Transactions of the Royal society of Edinburgh. Vol. XXXI bis XXXIII. Prt. 1—2. 1882—1888. 4⁰.
- Transactions, scientific, of the Royal Dublin society. New Ser. Vol. III. No. 14. Vol. 14. No. 1. 2—5. 1888—89. 8⁰.
- Transactions of the New York academy of sciences. Vol. VII. Vol. VIII. No. 1—4. 1887—89. 8⁰.
- Transactions and Proceedings of the New Zealand Institute. Vol. XXI. 1888. Wellington. 8⁰.
- Transactions of the Connecticut Academy of arts and sciences. Vol. VII. Prt. 2. New Haven. 1888. 8⁰.
- Transactions of the American philosophical society held at Philadelphia. New Ser. Vol. XVI. No. 2. 1888. 4⁰.
- Transactions of the academy of sciences of St. Louis. Vol. V. No. 1—2. 1886—88. 8⁰.
- Verhandelingen der K. Akademie van Wetenschappen. Deel 26. 1888.

Afdeel. Letterkunde: Deel XVII. 1886. Amsterdam. 4^o. Hierzu: Matris quererla et Esther. 1877. Susanna, Mepuers ad urbem Bononiam. Carmina. 1888. 8^o.

Verslagen en Meddeelingen der K. Akademie van Wetenschappen. Afdeel Natuurkunde. 3. Reeks. Deel III. IV. 1887—88. Afdeel. Letterkunde. 3. Reeks. Deel IV. 1887, Amsterdam.

d. Durch neu eingeleiteten Austausch.

Jahresberichte der naturhistorischen Gesellschaft in Hannover. 1—37. 1851—1888. 8^o.

Jahresberichte des Vereins für Naturwissenschaften in Braunschweig. Bd. 1—4. 1880—87. 8^o.

Anales del Museo nacional della República de Costa Rica. Tom. 1. Anno de 1887. San José. 1888. 4^o.

John Hopkins University at Baltimore. Studies from the biological laboratory. Vol. II. No. 3—4. 1882—83. Vol. III. No. 1—9. 1884—87. Vol. IV. No. 1—4. 1887—88. 8^o. Brooks, development and protection of the Oyster in Maryland. 1884. 4^o. University Circulars No. 36—39. No. 41—49. 1885—86. 4^o.

Journal of the natural history society at Trenton. Vol. 1. No. 1—3. 1886—1888. New Jersey. 8^o.

Verhandlungen des deutschen wissenschaftlichen Vereins zu Santiago. (Sociedad científica Alemana.) Heft 1—6. 1885—1888. 8^o.

Notarisia commentarium phycologicum. Rivista trimestrale consacrata allo studio della Alghe. Anno I—IV. No. 1—15. 1886—1888. Venezia. 8^o.

Der Vereinskassier, Hofrat Ed. Seyffardt verlas folgenden

Kassenbericht.

Meine Herren!

Nach der abgeschlossenen, von unserem Mitglied Herrn H. Binder sen. revidierten 45. Rechnung, die den Zeitraum vom 1. Juli 1888/89 umfasst, betragen die

Einnahmen:

A. Reste. Kassenbestand vom vorigen Jahr	. . .	130 M. 18 Pf.
B. Grundstock.	— „ — „
C. Laufendes:		
1. Zinse aus Aktiv-Kapitalien	787 M. 8 Pf.
2. Beiträge von den Mitgliedern	3755 „ — „
3. Ausserordentliches	25 „ — „
		4567 „ 8 „
Hauptsumme der Einnahmen		— : —
— : —		4697 M. 26 Pf.

Ausgaben:

A. Reste	—	M.	—	Pf.
B. Grundstock. Kapitalanlehen	540	„	25	„
C. Laufendes:				
1. für Vermehrung der Sammlungen	52	M.	49	Pf.
2. für Buchdrucker- und Buchbinderkosten, darunter 2584 M. 35 Pf. für das 45. Jahresheft	3251	„	37	„
3. für Schreibmaterialien, Kopialien, Porti etc.	287	„	96	„
4. für Bedienung, Saalmiete etc.	282	„	—	„
5. für Steuern	43	„	33	„
6. für Ausserordentliches	105	„	70	„
	4022	„	85	„
Hauptsumme der Ausgaben	—	4563	M.	10 Pf.
Die Einnahmen betragen hiernach	4697	M.	26	Pf.
„ Ausgaben „ „	4563	„	10	„

es erscheint somit am Schlusse des Rechnungsjahrs
ein Kassenvorrat des Rechners von
— . 134 M. 16 Pf.

Vermögens-Berechnung.

Kapitalien nach ihrem Nennwert	20 114	M.	29	Pf.
Kassenvorrat des Rechners	134	„	16	„
Das Vermögen des Vereins beläuft sich somit auf	20 248	M.	45	Pf.
da dasselbe am 30. Juni 1888.	19 744	„	47	„

betrug, so stellt sich gegenüber dem Vorjahre eine
Zunahme von
— . 503 M. 98 Pf.

heraus.

Aktien

Nach der vorhergehenden Rechnung war die Zahl der Vereinsmitglieder 760 mit 763

Hierzu die 36 neu eingetretenen Mitglieder, nämlich die Herren:

Forstmeister Dietlen in Urach,
Kollaborator Ander in Urach,
Johannes Brändle in Urach,
Oberamtsbaumeister Graser in Urach,
Direktor Egeler in Urach,

Kaufmann Tscherning in Heilbronn a. N.,
 Lehrer Eberhardt in Dettingen,
 Dr. Lumpp in Reutlingen,
 Kaufmann Göbel in Reutlingen,
 Fabrikant C. Schickhardt in Betzingen,
 „ G. Schickhardt in Betzingen,
 Apotheker Ludwig in Tübingen,
 Oberamtsarzt Dr. Biesinger in Rottenburg a. N.
 Obertierarzt Gmelin in Offenhausen,
 Dr. Seelig in Stuttgart,
 Forstreferendär Mayser in Adelberg,
 Studiosus Höckle in Hohenheim,
 Nikolai v. Adelung in Heidelberg,
 Vikar König in Hasenweiler,
 Oberfinanzrat Dr. Schwarz in Stuttgart,
 Dr. Reusch in Stuttgart,
 Forstreferendär Schnitzer in Stuttgart.
 Forstreferendär Krauss in Stuttgart,
 Georg Locher in Tettnang,
 Dr. M. C. Wagner in Stuttgart,
 Schullehrer Götz in Heilbronn a. N.,
 Lehrerverein für Naturkunde in Heilbronn.
 „ „ „ „ „ Göppingen.
 Professor Dr. Mack in Hohenheim,
 Stud. med. Plieninger in München,
 Distriktstierarzt Nagel in Schussenried,
 Pfarrverweser Müller in Unterwaldhausen,
 Dr. med. Weinberg in Stuttgart,
 Dr. med. Haidlen in Stuttgart,
 Dr. E. Wölffing in Stuttgart,
 Reallehrer Braun in Aalen,

Hiervon die 34 ausgetretenen Mitglieder, und zwar die Herren:

Kaufmann Langer in Heilbronn a. N.,
 Fabrikant Merz in Heilbronn a. N.,
 Diakonus Salzmann in Plieningen,
 Stadtschultheiss Mayserhausen in Ellwangen,
 Regierungsrat v. Rampacher in Stuttgart,
 Karl Mayer in Stuttgart,
 Stadtschultheiss Mack in Saulgau,
 Stadtpfarrer Hiller in Rottweil,
 Professor Dr. Pfeffer in Leipzig,
 Samenhändler Geigle in Nagold,
 Reallehrer Zimmermann in Ravensburg,
 Professor Dr. Heitz in Hohenheim,

Schullehrer Lutz in Stuttgart,
 Professor Daiber in Stuttgart,
 Revierförster Muff in Neuffen,
 Oberamtmann Flaxland in Göppingen,
 Major Schmidt in Ulm,
 Gerichtsnotar Mayer in Riedlingen,
 Mittelschullehrer Zeiter in Dürrmenz,
 Professor Dölker in Stuttgart,
 Medizinalrat Dr. Christmann in Ludwigsburg,
 Reallehrer Bauder in Freudenstadt,
 Oberförster Pahl in Freudenstadt,
 Apotheker Haug in Freudenstadt,
 Präzeptor Pflüger in Göppingen,
 Oberreallehrer Kazenwadel in Göppingen;
 Amtmann Aschenauer in Biberach,
 Kaufmann Haist in Freudenstadt,
 Hauptmann Lutz in Weingarten,
 Graf v. Schäsberg-Thannheim, Erlaucht, auf
 Thannheim,
 Pfarrer Scheuermann in Eschenthal,
 Hauptmann Wittlinger in Weingarten,
 Rechtsanwalt Hahn in Reutlingen,
 Fabrikant v. Seeger in Stuttgart. 34

Die 14 gestorbenen Mitglieder, nämlich die Herren:

Oberförster Jäger in Kirchheim u. T.,
 Dr. H. Gmelin in Tübingen,
 Senatspräsident v. Föhr in Stuttgart,
 Geh. Medizinalrat v. Burckhardt in Wildbad,
 Pfarrer Dr. Kemmler in Donnstetten,
 Lehrer Herter in Hummertsried,
 Stadtpfleger Richter in Ellwangen,
 Ingenieur Gmelin in Stuttgart,
 Ökonomierat Ramm in Stuttgart,
 Maschinenfabrikant Reichspfarr in Berg,
 Reallehrer Jung in Wangen,
 Landgerichtspräsident v. Röcker in Regensburg,
 Baudirektor v. Ehmman in Stuttgart,
 Dr. Lamparter in Reutlingen 14

— 48

über deren Abzug die Mitgliederzahl am Ende des Rechnungsjahres
 beträgt 748 mit 751 Aktien
 gegenüber dem Vorjahre 760 „ 763 „

mithin weniger 12 Mitglieder mit 12 Aktien

Wahl der Beamten.

Die Generalversammlung hat nach § 13 der Statuten durch Akklamation wieder gewählt für das Vereinsjahr 1889—1890 als
ersten Vorstand

Oberstudienrat Dr. v. Krauss,

zweiten Vorstand

Prof. Dr. O. Fraas.

und diejenige Hälfte des Ausschusses, welche nach § 12 der Statuten auszutreten hat:

Professor Dr. v. Ahles,
Bergrat Dr. Baur,
Professor Dr. Bronner,
Generalstabsarzt Dr. v. Klein,
Dr. August Klinger,
Hofrat Eduard Seyffardt,
Sanitätsrat Dr. Steudel,
Professor Dr. v. Zech.

Delegierter des oberschwäbischen Zweigvereins ist
Pfarrer Dr. Probst in Unteressendorf.

Der Ausschuss hat durch Zirkulation vom 8. Oktober 1889 wieder gewählt:

zur Verstärkung des Ausschusses:

Professor Dr. Klunzinger,
Professor Dr. v. Reusch,
Professor Dr. A. Schmidt am Realgymnasium,
Professor Dr. Sigel,

als Sekretäre:

Generalstabsarzt Dr. v. Klein,
Professor Dr. v. Zech,

als Kassier:

Hofrat Eduard Seyffardt,

als Bibliothekar:

Oberstudienrat Dr. v. Krauss.

Wahl des Versammlungsortes.

Für den Versammlungsort im Jahre 1890 war diesmal keine Einladung an den Verein eingelaufen. Der Vorsitzende forderte daher die Anwesenden auf, Vorschläge zu machen, und bemerkte, nach dem bisherigen Turnus würde eine Stadt in Oberschwaben an der Reihe sein. Einige Mitglieder sprachen für Blaubeuren, andere für Esslingen. Nach kurzer Debatte wurde die Stadt Esslingen für den Ver-

sammlungsort im Jahre 1890 und Dr. Salzmann sen. als Geschäftsführer gewählt.

Nach dem geschäftlichen Teil kamen nun die Vorträge an die Reihe. Der Vorsitzende ersuchte die Vortragenden ihr Manuskript bald zum Druck in den Jahreshften einzusenden. Die eingelaufenen Manuskripte über die Vorträge finden sich in den nachstehenden Blättern abgedruckt.

Damit war die Tagesordnung erschöpft. Nachdem der Vorsitzende dem Geschäftsführer, den Ausstellern und dem Gemeinderat für ihre Bemühungen, sowie der Domänendirektion für Überlassen des „goldenen Saales“ den Dank ausgedrückt hatte, schloss er die Versammlung um 1¹/₂ Uhr.

Nach den Verhandlungen besichtigten viele die Altertümer der Stadt Urach und um 2 Uhr versammelten sich wieder alle zum Festmahl in dem Gasthof zur Post. Der erste Trinkspruch galt wie immer Seiner Majestät dem König Karl, dem erhabenen Protektor des Vereins. Weitere Trinksprüche wurden auf den Geschäftsführer, die Stadt Urach, die Vorstände u. s. w. ausgebracht.

Zum Schluss des gelungenen Festes fanden sich die Mitglieder in einem Biergarten oberhalb der Stadt ein, wo sie in Gesellschaft mit einigen Uracher Familien unter den Klängen der Stadtkapelle den Abend zubrachten.

Nekrolog

des **Lehrers Lorenz Hert er.**

Von Pfarrer Dr. Probst in Essendorf.

Durch den frühzeitigen Tod des Lehrers LORENZ HERTER in Hummertsried, OA. Waldsee (geb. 24. Dezember 1857 zu Dürrenwaldstetten, OA. Riedlingen, gest. 8. November 1888 in Hummertsried), traf den Verein für vaterländische Naturkunde und besonders den oberschwäbischen Zweigverein ein empfindlicher Verlust.

Sein Arbeitsfeld im Gebiete der Naturwissenschaften war die Botanik, zu der er sich von Kindheit auf mächtig hingezogen fühlte. Schon in der Präparandenanstalt und im Seminar in Gmünd betrieb er diesen Wissenszweig mit Eifer, wobei ihm seine Kenntnisse in der lateinischen und französischen Sprache, die er sich nebenbei erworben hatte, zu statten kamen. Während seiner Laufbahn als unständiger Lehrer (in Geislingen b. Balingen, Altstadt b. Rottweil, Deggingen) und später (1881) als ständiger Lehrer in Mossbach, OA. Künzelsau, hatte er Gelegenheit die verschiedenen Landesteile Württembergs genauer kennen zu lernen. Nächst seiner Heimat (auf der südlichen Alb) war es jedoch vorzüglich die oberschwäbische Gegend, welcher er die meiste Sorgfalt zuwenden konnte, seitdem er (1883) die Schulstelle in Hummertsried bezogen hatte und hier wiederum fesselte ihn am meisten die dem Gebirge zunächst liegende Gegend um Isny. Er war aber auch mit der Flora des Hochgebirgs durch einen zweimaligen längeren Aufenthalt in Davos vertraut geworden.

Schon die 3. Auflage der Flora von Württemberg von Dr. KEMMLER (1882) notierte seinen Namen als Finder bei einer namhaften Anzahl von selteneren Pflanzen aus allen Landesgegenden. Ebenso wird in zwei Abhandlungen seine liebenswürdige und erfolgreiche Mitwirkung gebührend und voll anerkannt: nämlich in der Abhandlung des Herrn Prof. Dr. HEGELMAIER über die Moosvegetation Württembergs (Jahreshefte 1884, S. 259) und des Verfassers über die wild-

wachsenden Rosen in Oberschwaben (Jahreshefte 1887, S. 142). Für die letztere Abhandlung hatte HERTER die spezielle Untersuchung der Rosen um Isny übernommen und verschiedene andere Mitteilungen in liberalster Weise zur Verfügung gestellt.

Noch deutlicher tritt seine erfolgreiche Thätigkeit in den von ihm selbst publizierten Arbeiten hervor. Zunächst verfasste er eine kleinere Mitteilung über das Vorkommen der *Eragrostis* auf württembergischen Bahnhöfen (Jahreshefte 1886, S. 340). Dann folgte eine grössere Arbeit über die seit 1882 neu beobachteten seltenen Pflanzen (Phanerogamen und Gefässkryptogamen) Württembergs (Jahreshefte 1888, S. 176—208). Sie legt Zeugnis ab von der Vertrautheit HERTER's mit dem gesamten Vereinsgebiete. In den letzten Jahren aber wandte er sich vorherrschend den Moosen und Flechten zu. Seinem ausdauernden Fleiss ist es jedenfalls mit zu danken, dass, wie er in seiner Abhandlung in den Jahresheften (1887, S. 176—208) konstatiert, die Zahl der bekannten Lebermoose in Württemberg nunmehr auf 92, die der Laubmoose auf 400 angewachsen ist (l. c. S. 178). HERTER hat dabei das Verdienst, dass er nicht bloss in jahrelanger Arbeit das Material persönlich, in schattigen, feuchten Schluchten und an sonnigen Felsen gesammelt hat, sondern seine litterarischen Kenntnisse waren auch hinreichend, um dasselbe mit Hilfe seines guten Mikroskops zu bestimmen.

Nicht weniger eifrig sammelte er die Flechten. Hier aber war ihm nicht mehr vergönnt, zu irgend einem Abschlusse zu gelangen, was um so mehr zu bedauern ist, da gerade in dieser Abteilung des Pflanzenreichs rüstige Arbeiter so sehr erwünscht wären. Es ist aber nicht zu zweifeln, dass schon das von ihm bisher gesammelte Material, wenn es, was sehr zu wünschen ist, in gute Hände kommt, als ein recht schätzbares erkannt werden wird.

Von den anderweitigen trefflichen Eigenschaften des Verstorbenen ist schon anderwärts gesprochen worden. Wir beschränken uns darauf, auf eine Seltsamkeit, seine unüberwindliche Schüchternheit, hinzuweisen, die ihn hinderte, auch noch in seinen reiferen Jahren, persönlich in einer grösseren Versammlung das Wort zu ergreifen. So wünschenswert das oft für Vereinszwecke gewesen wäre, so ersetzte er doch diesen Abmangel durch die schon oben hervorgehobene rühmliche Eigenschaft, dass er in anderer Weise allzeit bereit war, seine Beobachtungen mitzuteilen.

Nekrolog

des **Apothekers August Friedrich Valet.**

Von Prof. Dr. Oscar Fraas.

Geboren zu Ulm den 23. Oktober 1811.

Gestorben zu Ravensburg den 26. September 1889.

Ein harmonisches Bild entrollt sich vor unsern Augen in dem Lebensbild unseres VALET, das sich an der Hand der oberschwäbischen Natur glücklich entfaltet hat. Es nimmt seinen Anfang in der alten Reichsstadt Ulm mit ihren innerhalb der Stadtmauern eng begrenzten Verhältnissen und verläuft ganz und gar auf dem diluvialen oberschwäbischen Boden, den die alten Moränen der Schweizer Alpen in das schwäbische Oberland gelegt hatten. In der Nähe des Ulmer Münsters im sogen. Bogen geboren, brachte er seine Jugendzeit in den Lehranstalten seiner Vaterstadt zu, wo der Vater Schreiblehrer am Gymnasium war. JOHANN CHRISTIAN VALET und die Mutter KAROLINE geb. HOCHSTETTER sind längst heimgegangen, nachdem sie ihren zweiten Sohn AUGUST zum pharmazeutischen Beruf bestimmt hatten, dem er denn auch bis zu seinem Lebensende treu blieb. Apotheker GMELIN in Lengenau war der Lehrherr, der ihn namentlich in der Botanik unterwies und die reiche Flora der Ulmer Gegend kennen lehrte, in welcher die Pflanzen der schwäbischen Alb mit denen der alpinen Molasse konkurrieren. Nach beendigter Lehrzeit konditionierte der junge Pharmazeut zunächst in Stuttgart, hernach aber in Ravensburg. Es war damals üblich, in der französischen Schweiz sich die Sprache des Franzmanns anzueignen, hiess es doch allgemein, man spreche in der Schweiz ein reineres Französisch als in Frankreich. So begab sich denn VALET nach Genf und Vevey, wo ein Oheim, der frühere Apotheker und Chemiker VALET, seinem Neffen eine zweite Heimat bot. Von hier aus besuchte VALET verschiedene Städte der Schweiz, sein Herbarium bereichernd und reiche Kenntnisse sammelnd, wozu ihm

namentlich die Ausflüge in das Hochgebirge¹ günstige Gelegenheit boten.

Ein Glanzpunkt seines Jugendlebens war im Frühjahr 1839 eine Reise in das südliche Frankreich, die er bis in die östlichen Pyrenäen ausdehnte: in 5 Monaten durchzog er damals meist zu Fuss das Land, die Städte Lyon, Marseille, Toulon und die Hyères besuchend und vollbrachte hiemit eine Reise, die ihm zeitlebens eine teure Erinnerung blieb, und wovon er selbst noch in den letzten Jahren seines Lebens seinen Enkeln erzählte, sich des vielen Schönen das er gesehen und der interessanten botanischen Ausbeute sich erfreuend.

In die schwäbische Heimat zurückgekehrt bezog VALET die Universität Tübingen, sass mit Begeisterung zu den Füßen HUGO MOHL'S und bestand 1837 die pharmazeutische Staatsprüfung. In den folgenden Jahren zog der Apothekeverwalter an verschiedenen Orten Oberschwabens herum, bis er 1845 die vormals FLÄCHER'Sche Apotheke in Schussenried käuflich erwerben konnte. Im gleichen Jahr vermählte er sich mit ANNA WILHELMINE NIETHAMMER, Tochter des damaligen Stiftsverwalters in Ravensburg.

Im Jahre 1847 gab VALET eine „Flora von Ulm und Umgebung“ heraus und war ein geschätzter Mitarbeiter der Flora von Württemberg von SCHÜBLER und MARTENS. Die Kgl. Grossbritannische botanische Gesellschaft zu Edinburg ernannte VALET zu ihrem Mitglied, ebenso wurde er zu Anfang der fünfziger Jahre Mitglied des naturwissenschaftlichen Vereins für vaterländische Naturkunde, für den er bald ungemeine Thätigkeit entwickelte. Die Kataloge der Gesellschaft von 1851 an bis zu diesem Jahre sind ebenso viele Zeugen der aufopfernden Thätigkeit VALET'S und der scharfen Beobachtungsgabe mit der er auf alles achtete, was ihm etwa neu oder beachtenswert erschien. Im Oktober 1851 sandte VALET die Wasserspitzmaus, im Sommer 1852 Marder und Hermelin, 1853 schoss er den Dambock, der heute ein Prachtexemplar der vaterländischen Sammlung ist, 1863 legte er sich auf den Fang des Maulwurfs von dem er mit Vorliebe die weissen und gelben Varietäten sammelte. Zahlreiche Vögel in verschiedenen Altersstufen wählte er mit grossem Bedacht und scharfen Auges aus, sowie auch die vielen Weiher und Teiche zwischen dem Federsee und Bodensee alle ihre Bewohner für die vaterländische Sammlung abgeben mussten. Nur selten trat eine Kollision zwischen dem Sammeleifer und dem Feinschmecker in Fisch und Braten ein, wobei VALET es nicht versäumte vom Vorstand

des vaterländischen Vereins sich Absolution erteilen zu lassen, wenn ein Stück nicht in die Weingeistflasche, sondern in die Küche gelangte.

Was VALET auch in den 30 Jahren von 1850—80 für die Wissenschaft der oberschwäbischen Erdkunde leistete, alles trat in den Hintergrund seit der Eröffnung der praehistorischen Station Schussenried. Im Juli 1866 trafen die von VALET längere Zeit zuvor schon annoncierten Geweihstangen ein, deren Hirschnatur der kundige Jäger wohl angezweifelt, deren wahre Rentiernatur wegen Mangel an Vergleichsmaterial anfangs nicht erkannt hatte. Es waren die ersten schwäbischen Rentiere, welche die oberschwäbische Praehistorie lieferte, um 6 Jahre später durch die gleichaltrigen Stationen Hohlestein und Hohlefels abgelöst zu werden. Eben damit hatte VALET, wie der Botanik und Zoologie so auch der Wissenschaft der Praehistorie die wichtigsten Dienste geleistet und wird sein Name dauernd die Liste schwäbischer Forscher zieren. Wie als Sammler von Naturalien und scharfer Beobachter des Lebens von Tieren und Pflanzen hat sich VALET auch um die archaeologischen Sammlungen verdient gemacht. In der „Lisse“ bei Schussenried fand er das Bronzegeräte, welches einem Epaulette gleicht und aus 7 scharf zueinander passenden Bronzeringen besteht, die ohne Zweifel als Schutzwaffe anzusehen ist oder als Zierobjekt, vielleicht diente das Objekt zu beiden, zum Schmuck wie zum Schutz. Ausserdem liess VALET eine Reihe altgermanischer Gräber öffnen, deren Überreste, sei es an Schädeln, sei es an Grabbeigaben, in die praehistorische Sammlung des vaterländischen Vereins gewandert sind. Ehre für alle Zeiten dem selbstlosen, aber nichtsdestoweniger eifrigen Sammler, der in der That die öffentliche Sammlung des vaterländischen Vereins als Privatsammlung ansah und gern auf Privatbesitz verzichtete, indem er in der öffentlichen Ehre die eigene Ehre wieder fand.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahreshefte des Vereins für vaterländische Naturkunde in Württemberg](#)

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: [46](#)

Autor(en)/Author(s): Krauss Christian Ferdinand Friedrich

Artikel/Article: [Bericht über die vierundvierzigste Generalversammlung vom 8. Juli 1889 in Urach. 1-31](#)